

AIDAbella als drittes Schiff in der Evolution-Werft: mehr Effizienz, neue Gästerlebnisse und neue Maßstäbe in der Kreislaufwirtschaft

Heute hat AIDAbella in Palma de Mallorca in frischem Glanz seinen Dienst wieder aufgenommen. Zuvor war das Kreuzfahrtschiff sieben Wochen in der Werft in Marseille. Dabei wurde AIDAbella grundlegend in allen Bereichen überholt und modernisiert.

Damit folgt AIDAbella ihren Schwestern AIDAdiva und AIDAluna. Im Herbst dieses Jahres geht AIDamar nach Marseille. Insgesamt werden bis 2028 alle sieben Schiffe der Selection Generation, die rund die Hälfte der gesamten Flottenkapazität ausmachen, das Evolution-Programm durchlaufen. Mit Evolution hat AIDA das größte Flottenerneuerungsprogramm seiner Geschichte gestartet. Damit werden alle kleineren Schiffe, die bei AIDA Gästen sehr beliebt sind, fit für ihre zweite Lebenshälfte gemacht. Evolution ist somit auch ein klares Bekenntnis zu kleineren Schiffen – mit Blick auf Reiseerlebnis, technische Innovationen und Nachhaltigkeit.

Das ist Evolution konkret: neue und zusätzliche Restaurants, Bars mit mehr Serviceangeboten, frische, neugestaltete Gästekabinen, neue Activity-Bereiche für Familien und ein frischer Look für die öffentlichen Bereiche. Außerdem gibt es neue und zusätzliche Suiten sowie exklusive Bereiche wie das Sky Deck und die Rossini Lounge. Auch das Theatrium präsentiert sich in neuem Glanz – mit einladenden Sitzbereichen und einer harmonischen Farbgestaltung, die für noch mehr Wohlfühlatmosphäre sorgt. Das Besondere daran: Jedes Schiff hat ein individuelles Farbkonzept im Theatrium. Technische Upgrades senken darüber hinaus den Energieverbrauch und unterstützen einen effizienten Betrieb des Schiffes. Dass sich die Investitionen von rund 100 Millionen Euro pro Schiff lohnen, zeigt die hohe Gästezufriedenheit auf den bereits modernisierten Schiffen AIDAdiva und AIDAluna.

Soziale Verantwortung: 5.100 Möbelstücke für den guten Zweck

Mit dem Modernisierungsprojekt spendet AIDA Cruises rund 5.100 Möbelstücke von AIDAbella an soziale Einrichtungen. Die Aktion erfolgt bereits zum dritten Mal in Zusammenarbeit mit DER HAFEN HILFT! e. V., der Hamburger Hafen und Logistik AG (HHLA) sowie der Daimler Truck Holding AG. Mehr als 50 Hilfsprojekte profitieren, darunter Kinder- und Jugendeinrichtungen, Obdachlosenhilfen, Flüchtlingswohnprojekte, ein Frauenhaus in Hamburg sowie Organisationen bis hin zum Ahrtal und soziale Projekte in der Ukraine.

Kreislaufprojekte und innovative Materialien

AIDA Cruises setzt auch auf AIDAbella Maßstäbe bei der ressourcenschonenden Innenausstattung. Insgesamt wurden während der Werftzeit gemeinsam mit der Hamburger

Partnerfirma OceancircleRessourcen GmbH rund 45.000 m² Teppiche, 10.000 m² Teppichunterlagen, 2.500 m² Kunstrasen sowie über 1.000 Matratzen von AIDAbella aufbereitet und in einen neuen Lebenszyklus geführt. Im Crewbereich und an der Rezeption wurde zudem ein vollständig recycelbarer, allergikerfreundlicher Teppichboden aus ECONYL®-Garn verlegt, produziert aus recycelten Teppichen von AIDAdiva und AIDAluna. Erneut wurde auch Aluminium von Sonnenliegen und Stühlen zur Wiederverwertung aufbereitet. Insgesamt 18 Tonnen dieses wertvollen Metalls wurden recycelt. Mit diesen innovativen Konzepten zeigt AIDA Cruises wie Kreislaufwirtschaft erfolgreich in die Praxis umgesetzt wird.

Technische Innovationen für mehr Effizienz und Ressourcenschonung

Mehr Effizienz bei der Trinkwassererzeugung: Durch eine neue Umkehrosmose-Anlage kann AIDAbella mit weniger Energie mehr Frischwasser aus Meerwasser gewinnen. Die konsequente Nutzung von LED-Beleuchtung, eine weitere Optimierung der bedarfsgerechten Klimatisierung oder der Einsatz modernster Gastronomietechnik, wie z.B. Geschirrspülmaschinen in Restaurants und Bars, tragen weiter dazu bei, den Energie- und Wasserbedarf an Bord weiter zu senken. Im Unterwasserbereich wird dank eines biozidfreien Spezialanstriches der Bewuchs am Unterschiff und somit der Strömungswiderstand erheblich verringert. Auch das reduziert den Treibstoffverbrauch nochmals.

Wertzeit in Zahlen

Für die Modernisierung von AIDAbella waren rund 2.600 Fachkräfte im Einsatz – darunter 1.433 externe Techniker, 648 Crewmitglieder sowie 188 Spezialisten von AIDA Cruises und Carnival Maritime. Insgesamt arbeiteten 148 externe Unternehmen an der Umsetzung des Projekts. Dabei wurden 12,5 km Glasfaserkabel und 28 km Kupferdatenkabel verlegt, um die IT-Infrastruktur auf den neuesten Stand zu bringen.

Premierenreise: Mit Stil und Sound zurück auf See

Die erste Reise nach der Modernisierung startet heute, am 11. März 2026 in Palma de Mallorca. Die 7-tägige Route führt über Civitavecchia (Rom), La Spezia, Marseille – mit einem besonderen Overnight-Aufenthalt – und Barcelona zurück nach Palma. Die Gäste erwartet ein abwechslungsreiches Programm: Die Zeremonie „Neu verlieben“ im Theatrium bildet den emotionalen Auftakt. Die Band Glasperlenspiel sorgt mit ihrem modernen Sound für musikalische Höhepunkte, während Matze Knop mit seinem Comedy-Programm für beste Unterhaltung sorgt. Ein besonderes Highlight ist die Teilnahme von Eva Padberg, die nicht nur als Taufpatin fungierte, sondern auch als DJane auflegt und damit für eine ganz besondere Atmosphäre an Bord sorgt.

Rostock, 11. März 2026